

Herausgeber: Gemeinde Spraitbach · **Verantwortlich für den amtlichen Inhalt** einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Spraitbach ist Bürgermeister Johannes Schurr oder sein Stellvertreter im Amt, für den übrigen Inhalt der einhorn-Verlag · **Herstellung:** einhorn-Verlag + Druck GmbH, 73525 Schwäbisch Gmünd, Sebaldplatz 1, Telefon 0 71 71 / 9 27 80-0, E-Mail: abo@einhornverlag.de, Internet: www.einhornverlag.de · **Bezugspreis:** halbjährlich 19,80 €

66. Jahrgang

Freitag, 10. Februar 2023

Nummer 6

»LANDEIER SPRAITBACH«
Kunterbunte KÜHE
Rathaussturm Spraitbach
Do 16.2.2023
ab 16:16 Uhr auf dem Rathausplatz



Tanzauftritt Kindergarten
Tanzauftritt Grundschule
Tanzzentrum
KULTURwerk Gmünd
DJ Lacky
Guggenmusik
Gmendr Gassafetza
Wexhainer Narrenzunft e.V.

Kinderfasching
am Sa 11.2.2023

Bewirtung durch die örtlichen Vereine!

 **spraitbach**
Willkommen daheim

Nachruf
Die Gemeinde Spraitbach trauert um
Frau Renate Gnan
die am 04.02.2023 verstorben ist.

Wir werden Renate Gnan stets in ehrendem Andenken behalten.

Unsere Kollegin ist vielen Bürgerinnen und Bürgern durch die jahrelange Arbeit (2002 bis 2012) in der Spraitbacher Bücherei bekannt.

Für den Gemeinderat, die Bürgerschaft und die Gemeindeverwaltung

Johannes Schurr
Bürgermeister

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Abfuhrtermine



Die unter dieser Rubrik veröffentlichten Abfuhrtermine entsprechen den Angaben im Abfallkalender. Für die Richtigkeit der von der GOA vorgegebenen Termine übernimmt die Gemeinde Spraitbach keine Gewähr. Die aktuellen Abfuhrtermine können auch im Internet unter www.goa-online.de abgerufen werden.

Bioabfälle

Die nächste Abfuhr findet am **Montag, den 13. Februar 2023** statt.

Blaue Tonne

Die nächste Abfuhr findet am **Dienstag, den 14. Februar 2023** statt.

Bitte entnehmen Sie den Abfuhrtermin für Ihre Straße dem Abfuhrkalender der GOA.

Diese Woche in Spraitbach

- Freitag, 10. Februar:**
Jahreshauptversammlung Hundefreunde
- Samstag, 11. Februar:**
Altpapiersammlung FC Spraitbach
- Donnerstag, 16. Februar:**
Rathaussturm



Finden Sie Ihr Neues Lieblingsbuch!

www.einhornverlag.com





AMTLICHE INFORMATIONEN

Ausbruch der Geflügelpest im Ostalbkreis - Landkreisverwaltung erlässt Allgemeinverfügung und ordnet Stallpflicht an

Das Friedrich-Loeffler-Institut (FLI) auf der Insel Riems hat heute (07.02.2023) amtlich bestätigt, dass drei am Bucher Stausee tot aufgefundene Graugänse mit dem Geflügelpestvirus H5N1 infiziert waren. Das Landratsamt Ostalbkreis hat deshalb eine Allgemeinverfügung erlassen und unter www.ostalbkreis.de öffentlich bekanntgemacht. Damit gilt ab Mittwoch, 8. Februar 2023, für alle Geflügelhaltungen im Umkreis von einem Kilometer um den Bucher Stausee sowie für alle Geflügelhaltungen aus den Teilorten Buch, Jagsthausen und Frankenreute Stallpflicht. Die Allgemeinverfügung ist befristet bis 31. März 2023, 24:00 Uhr, sofern seitens des Landratsamts keine Verlängerung bekannt gegeben wird.

Ende Januar waren drei tote Graugänse am Bucher Stausee gefunden worden. Bei einer ersten Untersuchung durch das Chemische und Veterinäruntersuchungsamt Stuttgart wurde bei allen drei Graugänsen das Virus der Geflügelpest vom Subtyp H5, auch bekannt als Aviäre Influenza, festgestellt. Dieses Ergebnis wurde nun vom Friedrich-Loeffler-Institut als nationales Referenzlabor bestätigt.

Bei der Geflügelpest handelt es sich um eine für Geflügel hoch ansteckende und anzeigepflichtige Tierseuche. Das FLI schätzt das Risiko weiterer Einträge in Geflügelhaltungen und Vogelbestände durch direkte und indirekte Kontakte zu Wildvögeln als hoch ein.

Um einen Eintrag in Hausgeflügelbestände zu verhindern, ordnet das Landratsamt Ostalbkreis an, dass alle Geflügelhalter im Umkreis von einem Kilometer um den Bucher Stausee sowie alle Geflügelhalter aus den Teilorten Buch, Jagsthausen und Frankenreute ihr Geflügel aufstellen bzw. in auf vorgegebene Art und Weise umschlossenen Vorrichtungen halten müssen.

Geflügelhalter müssen ferner folgende Biosicherheitsmaßnahmen strikt einhalten, um eine Einschleppung des Virus in Nutzgeflügelbestände zu unterbinden:

- Das Trinken mit Dach- und Oberflächenwasser ist verboten. Futter und Einstreu sind für Wildvögel unzugänglich zu lagern.
- Die Geflügelhaltungen sind gegen unbefugten Zutritt zu sichern.
- Beim Betreten der Geflügelhaltungen ist betriebseigene Schutzkleidung einschließlich Stiefel oder Einwegschutzkleidung anzulegen. Beim Verlassen ist diese unverzüglich abzulegen. Betriebseigene Schutzkleidung ist nach Gebrauch unverzüglich zu reinigen und zu desinfizieren. Einwegschutzkleidung ist nach Gebrauch unverzüglich unschädlich zu beseitigen.
- Es sind geeignete Einrichtungen zur Reinigung und Desinfektion des Schuhzeugs bereitzustellen.
- Es ist eine Möglichkeit zum Waschen der Hände vorzusehen.
- Nach jeder Einstellung oder Ausstallung von Geflügel sind die dazu eingesetzten Gerätschaften und der Verladeplatz zu reinigen und desinfizieren.
- Vom Tierhalter für den eigenen Bestand eingesetzte Transportfahrzeuge und -behälter sind nach jeder Verwendung zu reinigen und desinfizieren.
- Fahrzeuge, Maschinen und sonstige Gerätschaften, die in der Geflügelhaltung eingesetzt und in mehreren Ställen oder von mehreren Betrieben gemeinsam benutzt werden, sind jeweils vor der Benutzung in einem anderen Stall oder im abgehenden Betrieb vor der Abgabe zu reinigen und zu desinfizieren.
- Der Raum, der Behälter oder die sonstigen Einrichtungen zur Aufbewahrung von verendetem Geflügel ist nach jeder Abholung, mindestens jedoch einmal im Monat, zu reinigen und zu desinfizieren.
- Im Bedarfsfall ist eine ordnungsgemäße Schädnerbekämpfung durchzuführen.

Geflügelausstellungen, Geflügelmärkte und Veranstaltungen ähnlicher Art müssen ebenfalls in geschlossenen Räumen durchgeführt werden.

Für das gesamte Kreisgebiet gilt, dass noch nicht gemeldete Geflügelhaltungen unverzüglich beim Veterinäramt zu registrieren sind und aufgegebene Haltungen abgemeldet werden müssen. Kontakt: veterinaeramt@ostalbkreis.de oder Tel. 07361 503-1830

Sollten Sie tote Wasservögel (z.B. Enten, Schwäne, Reiher), Greifvögel oder Rabenkrähen finden, melden Sie diese dem Veterinäramt. Die Jäger im Landkreis werden gebeten, ebenfalls vermehrt auf kranke oder verendete Wasservögel im Revier zu achten und diese zu melden.

Die vollständige „Allgemeinverfügung des Landratsamts Ostalbkreis zur Aufstallung von Geflügel wegen der amtlichen Feststellung von Geflügelpest (hochpathogene aviäre Influenza, HPAI) bei Wildvögeln“ vom 07.02.2023 steht unter www.ostalbkreis.de, Rubrik „Öffentliche Bekanntmachungen“ (Kachel auf der Startseite) zum Download zur Verfügung.

Mobilitätsforum am 2. März 2023 im Rahmen des Kreisjubiläums „50 Jahre Ostalbkreis“

Die Herausforderungen des Klimawandels und der verantwortungsbewusste Umgang mit unseren Ressourcen stellen auch den Ostalbkreis vor große Herausforderungen. Der Monat März des diesjährigen Kreisjubiläums „50 Jahre Ostalbkreis“ widmet sich daher dem Thema Nachhaltigkeit. Der Verkehrssektor trägt zu etwa 20 Prozent der CO₂-Emissionen in Deutschland bei. Zur Einhaltung der EU-weiten Klimaziele müssen die Emissionen nach dem Klimaschutzgesetz der Bundesregierung bis 2030 um etwa die Hälfte reduziert werden. Dabei sollen weder Mobilität oder soziale Teilhabe eingeschränkt noch die Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft gefährdet werden. Hierfür sind die Umstellung auf umweltfreundliche Antriebsformen, eine Erhöhung der Verkehrseffizienz und eine veränderte Verkehrsmittelwahl erforderlich.

Am 2. März behandelt ein Mobilitätsforum im Rahmen des diesjährigen Kreisjubiläums die Frage „Wie gelingt die Mobilitätswende auf der Ostalb?“. Berthold Frieß, Amtschef des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg, wird im Rahmen der Veranstaltung Einblicke in die strategischen Ziele des Landes im Bereich der Mobilität gewähren und konkrete Ansätze zur Gestaltung der Mobilitätswende aufzeigen. Dr. Wolfgang Palm, Geschäftsführer der Papierfabrik Palm, und Marita Funk, Bürgermeisterin der Stadt Lorch, werden in Impulsvorträgen Herausforderungen und Lösungsansätze für den

Bereich Nachhaltigkeit und Mobilität aus Perspektive der Wirtschaft beziehungsweise der Kommunen beschreiben.

Mit Dr. Stefan Carsten wird ein renommierter Zukunftsforscher und Mobilitätsexperte zu den globalen Mobilitätstrends sprechen und Ansätze für die Weiterentwicklung der Mobilität in den ländlichen und verdichteten Räumen im Ostalbkreis aufzeigen. Dr. Carsten beschäftigt sich hierbei unter anderem mit der Bedeutung der Stadt- und Raumplanung für die Mobilität und der Schaffung von lebenswerten und multifunktionalen Räumen. Eine Podiumsdiskussion mit Landrat Dr. Joachim Bläse und allen Referenten wird das Mobilitätsforum abrunden.

Landrat Dr. Bläse lädt alle Interessierten herzlich zum Mobilitätsforum ein: „Die Mobilitätswende stellt insbesondere den ländlichen Raum vor große Herausforderungen. Durch innovative Ansätze und neue Angebote kann aber auch hier die Mobilität nachhaltiger und zugleich nutzerfreundlicher gestaltet werden. Mit dem Ausbau des ÖPNV, Maßnahmen der Radverkehrsförderung oder in den Bereichen Antriebswende und Verkehrsinfrastruktur unternimmt der Ostalbkreis bereits große Anstrengungen, um die anstehenden Herausforderungen mutig anzugehen. Ich freue mich daher auf interessante Impulse und eine spannende Diskussion im Rahmen des Mobilitätsforums.“

Die Veranstaltung findet am 2. März ab 17:00 Uhr im Großen Sitzungssaal im Landratsamt in Aalen, Stuttgarter Str. 41 statt und richtet sich an interessierte Bürgerinnen und Bürger, Mobilitätsanbieter und Verantwortliche in Behörden und Unternehmen. Ab 17:00 Uhr sind Mobilitätsanbieter mit Infoständen vor Ort und stehen für einen Austausch zur Verfügung. Unter anderem informieren der Verkehrsverbund OstalbMobil, die Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg und die Stadtwerke Schwäbisch Gmünd. Das Veranstaltungsprogramm beginnt um 18:00 Uhr. Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist per E-Mail unter mobilitaet@ostalbkreis.de oder telefonisch unter 07361 503-1551 möglich.

Weitere Termine aus dem Bereich Mobilität im Rahmen des Kreisjubiläums „50 Jahre Ostalbkreis“:

23.02. Was bewegt den Ostalbkreis? 50 Jahre Mobilität im Wandel
16.03. Betriebsführung bei Go-Ahead (Anmeldung unter mobilitaet@ostalbkreis.de oder 07361 503-5438)

Alle Veranstaltungen zum Kreisjubiläum „50 Jahre Ostalbkreis“ sind auf der Website des Ostalbkreises unter www.ostalbkreis.de einsehbar.

IM NOTFALL FÜR SIE BEREIT

Telefonseelsorge

Gesprächspartner rund um die Uhr
0800/1110111 oder 0800/1110222

Wichtige Telefonnummern

| | |
|--|----------------|
| Polizei | 110 |
| Polizeiposten Spraitbach | 07176/6562 |
| Technischer Dienst Spraitbach | 07176/45487-95 |
| Polizeirevier Schwäbisch Gmünd | 07171/358-0 |
| Krankentransporte | 07171/19222 |
| Feueralarm, Rettungsdienst | 112 |
| Zentrale Notfalldienstnummer | 116 117 |
| (Samstag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr und Feiertage) | |

Patientenlotsinnen im Gesundheitsnetz

Schwäbischer Wald - MEDWALD

Katharina Krätschmer

Telefon 0173 6633021

E-Mail k.kraetschmer@medwald.de

Sabrina Beißwenger

Telefon 0173 6633248

E-Mail s.beisswenger@medwald.de

Telefonische Erreichbarkeit:

Mo.-Fr. 8:00-11:30 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst - Telefon 116 117

Allgemeine Notfallpraxis Schwäbisch Gmünd

Stauferklinikum Schwäbisch Gmünd

Wetzgauer Str. 85

73557 Mutlangen

Mo, Di, Do, Fr

18 – 22 Uhr

Mi

13 – 22 Uhr

Sa, So und an Feiertagen

8 – 22 Uhr

Feueralarm, Rettungsdienst 112

Zentrale Notfalldienstnummer 116 117

(Samstag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr und Feiertage)

Fachärztliche Notfalldienste

Augenärztlicher Notfalldienst

Zentrale Notrufnummer 116 117

Kinderärztlicher Notfalldienst

Zentrale Notrufnummer 116 117

HNO-Ärztlicher Notfalldienst

Zentrale Notrufnummer 116 117

Deutsches Rotes Kreuz

Ambulante Dienste, Tel. 07171/3506-44

Tagespflege, 07171/3506-42 | Demenzberatung, Tel. 07171/3506-84

Hausnotruf, Tel. 07171/3506-45 | Mahlzeitendienst, Tel. 07171/3506-41

www.drk-gd.de

Polizeirevier Schwäbisch Gmünd 07171/358-0

Krankentransporte 19222

Feueralarm, Rettungsdienst 112

Zentrale Notfalldienstnummer 116117

(Samstag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr und Feiertage)

Apotheken Notdienst

Freitag, 10.02.2023

Apotheke an der Weleda, Tel.: 07171 - 87 44 40,

Möhlerstr. 1, 73525 Schwäbisch Gmünd,

Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

AUS DEM GEMEINDELEBEN



Wir gratulieren

Herrn Wolfgang Bernhard Klaus Funke,
am 11. Februar, zum 85. Geburtstag.

Herrn Eugen Anton Lang,
am 12. Februar, zum 70. Geburtstag.

Herrn Günter Schuster,
am 13. Februar, zum 70. Geburtstag.

Gemeindeverwaltung Spraitbach

Telefon: 07176 6563-0

E-Mail: info@spraitbach.de

Homepage: www.spraitbach.de

Öffnungszeiten Rathaus

Montag: 8.30 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr

Dienstag

und Donnerstag: 8.30 – 12.00 Uhr,

nachmittags geschlossen

Mittwoch: 8.30 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr

Freitag:

8.30 – 12.30 Uhr,

nachmittags geschlossen

Samstag, 11.02.2023

Apotheke am Rathaus Mutlangen, Tel.: 07171 - 7 14 97,
Hauptstr. 17, 73557 Mutlangen, Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr
Stadt Apotheke Heubach, Tel.: 07173 - 9 10 50, Postplatz 4,
73540 Heubach, Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Sonntag, 12.02.2023

Apotheke Eschach, Tel.: 07175 - 3 34,
Hauptstr. 11, 73569 Eschach, So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr
Hornberg-Apotheke, Tel.: 07171 - 8 90 20,
Weilerstr. 25, 73529 Schwäbisch Gmünd (Bettringen),
So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Montag, 13.02.2023

Pfauen-Apotheke, Tel.: 07171 - 23 29,
Kornhausstr. 3, 73525 Schwäbisch Gmünd,
Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Dienstag, 14.02.2023

Apotheke am Prediger, Tel.: 07171 - 6 44 55,
Bocksgasse 27, 73525 Schwäbisch Gmünd,
Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Mittwoch, 15.02.2023

Einhorn-Apotheke Schwäbisch Gmünd, Tel.: 07171 - 24 91,
Bocksgasse 55, 73525 Schwäbisch Gmünd,
Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr
Rosenstein-Apotheke Heubach, Tel.: 07173 - 9 25 81 60,
Hauptstr. 57, 73540 Heubach, Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Donnerstag, 16.02.2023

Parler-Apotheke Schwäbisch Gmünd, Tel.: 07171 - 3 94 14,
Traubengässle 8, 73525 Schwäbisch Gmünd,
Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

DRK - Bürgermobil-Einsatzzentrale

Die Einsatzzentrale ist unter der Mobil-Nr. 0152/25771526 wie folgt erreichbar:

| | |
|------------------|-----------------------------|
| montags | 8.30 Uhr – 11.30 Uhr |
| mittwochs | 8.30 Uhr – 11.30 Uhr |
| freitags | 8.30 Uhr – 11.30 Uhr |

Bitte beachten Sie, dass außerhalb dieser Zeiten keine Aufträge entgegengenommen werden.

Pflegestützpunkt Ostalbkreis

Der Pflegestützpunkt Ostalbkreis bietet allen Rat- und Hilfesuchenden eine kostenlose und neutrale Beratung zu Fragen im Vor- und Umfeld einer Pflegesituation. Sie erreichen uns telefonisch zu den Öffnungszeiten des Landratsamtes unter 07361 503-1820, 07171 32-4403, 07961 567-3403 oder unter pflegestuetspunkt@ostalbkreis.de.

Weitere Informationen auch im Internet unter:
www.pflegestuetspunkt.ostalbkreis.de

Frauenärztliche Notfallversorgung

Übernimmt in dringenden Fällen auch die Stauferklinik Mutlangen 07171/701-0.

Zahnärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter Telefon 0761/120 120 00

Psychosoziale Krebsberatungsstelle Ostwürttemberg

Eine Einrichtung des Fördervereins Onkologie Ostwürttemberg e.V. Beratung - Begleitung
Wetzgauer Str. 85 / Haus 6 | 73557 Mutlangen
Telefon: 07171 - 4950 - 230
E-Mail: info@kbs-ow.de, Internet: www.kbs-ow.de



Sozialstation Schwäbischer Wald

**Wir pflegen Menschlichkeit –
Hahnenbergstraße 6 in Mutlangen
Tel. 07171/97700-0**

Wir sind rund um die Uhr für Sie da und erbringen alle Leistungen der häuslichen Pflege und Hauswirtschaft. Darüber hinaus bieten wir Beratung zu allen Bereichen der pflegerischen Versorgung sowie einen Hausnotruf.

Bürozeiten: Mo. bis Do. 9.00-16.00 Uhr, Fr. 9.00–14.00 Uhr

In Notfällen sind wir auch außerhalb der Bürozeiten erreichbar. Gerne kommen wir zu einem kostenlosen und unverbindlichen Beratungsgespräch bei Ihnen vorbei.

Entlastungsangebot für pflegende Angehörige Betreuungsnachmittag:

Wir bieten am Montag und am Mittwoch von 14.00 bis 17.00 Uhr Betreuungsnachmittage an. Montags findet der Nachmittag in der Sozialstation Schwäbischer Wald in der Hahnenbergstraße 6 in Mutlangen und mittwochs im Kultur- und Sportzentrum Jägerfeld in der Erlenstraße 13 in Ruppertshofen statt. Dieses Angebot ist speziell auf die Biographie und Ressourcen unserer Gäste abgestimmt und fördert und trainiert die kognitiven und motorischen Fähigkeiten der Teilnehmer. Anmeldung und weitere Informationen unter Tel. 07171 97700-0 oder im Internet: www.sst-mutlangen.de



Nachbarschaftshilfe der Kirchengemeinde Spraitbach

Miteinander - Füreinander

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir weitere Helferinnen und Helfer!

Unsere Tätigkeiten durch ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sowie eine fachliche Beratung im Vor- und Umfeld der Pflege im häuslichen Bereich erfragen Sie bitte bei unserer **Einsatzleiterin Stefanie Hägele**.

Melden Sie sich einfach telefonisch oder per E-Mail bei uns. Wir freuen uns über jede Nachricht!

Träger: Katholische Kirchengemeinden St. Blasius
Büro im katholischen Gemeindehaus,
Eugen-Hahn-Str. 6, 73565 Spraitbach
E-Mail: nbh-spraitbach@gmx.de

Wenn Sie Hilfe brauchen, dann können Sie sich gerne bei uns melden.

Dienstag von 8.30 Uhr - 10.30 Uhr
Telefonnummer: 07176/4536410

Malteser Hilfsdienst – Soziale Dienste

Schlachthausstraße 3 und 5, 73525 Schwäbisch Gmünd
Ambulante Pflege, Haushalts- und Familienhilfe
Telefon 07171/92655-14, Mahlzeitendienst, Telefon 07171/92655-0

Anonyme Alkoholiker

Dienstag 19.30 Uhr, im Augustinus-Gemeindehaus,
Gemeindehausstraße 7, Schwäbisch Gmünd.
Offenes Meeting jeden letzten Dienstag im Monat.

Deutscher Kinderschutzbund – OV Altkreis Schwäbisch Gmünd e.V.

Haußmannstraße 25, Schwäbisch Gmünd, Telefon 07171/66686

Sprechzeiten:

Montag und Mittwoch 9 bis 11 Uhr – Donnerstag 17 bis 19 Uhr
Kinder- und Jugendsprechstunde
Montag von 15 bis 17 Uhr und Donnerstag von 17 bis 19 Uhr

Ostalbkreis

| | |
|-------------------|---------------|
| Frauenbeauftragte | 07361/503-322 |
| Umwelttelefon | 07361/503-383 |

Frauen- und Kinderschutzeinrichtung des Ostalbkreises (Frauenhaus) Telefon 07171/2426

EKO Energiekompetenz Ostalb

Energieberatung des Ostalbkreises

Kostenlose und neutrale Energieberatung für die Bürger des Ostalbkreises. Terminvereinbarung unter 07173/1855160.

Canisius Beratungsstellen

Erziehungs- und Familienberatung

Heugenstr. 1, Schwäbisch Gmünd, Tel. 07171-180820
E-Mail: canisius-beratungsstellen@franzvonassisi.de

Interdisziplinäre Frühförderung

Heugenstr. 1, Schwäbisch Gmünd, Tel. 07171-180820
E-Mail: canisius-beratungsstellen@franzvonassisi.de

Kinderschutzzentrum Ostalb

Heugenstr. 1, Schwäbisch Gmünd, Tel. 07171-180819
E-Mail: kinderschutzzentrum.ostalb@franzvonassisi.de

SCHULNACHRICHTEN

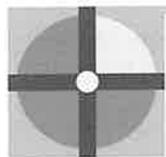


Grundschule Spraitbach

Schulanmeldung 2023

Die diesjährigen Schulanfänger können am **Montag, 13.02.2023 von 07.15 – 10.15 Uhr** und am **Dienstag, 14.02.2023 von 14.00 – 16.00 Uhr** im Sekretariat der Grundschule angemeldet werden. Bitte bringen Sie zur Anmeldung alle ausgefüllten Formulare und den Masern-Impfnachweis mit. Die Anwesenheit der Kinder ist nicht erforderlich.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Katholische Seelsorgeeinheit Schwäbischer Wald

Kirchliche Nachrichten St. Blasius Spraitbach – Ruppertshofen
Die Kollekte ist bestimmt für die Aufgaben in der Kirchengemeinde.

Samstag 11.02.

18:30 Uhr Eucharistiefeier (Spraitbach)
18:30 Uhr Wort-Gottes-Feier (Zimmerbach)

Sonntag 12.02.

09:00 Uhr Eucharistiefeier (Schlechtbach)
10:30 Uhr Eucharistiefeier (Durlangen)
10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier (Spraitbach)
13:30 Uhr Rosenkranzgebet (Tanau)
13:30 Uhr Rosenkranzgebet (Zimmerbach)

Dienstag 14.02. –

Heiliger Cyrill und Heiliger Methodius, Heiliger Valentin

18:30 Uhr Eucharistiefeier (Durlangen)

Mittwoch 15.02.

07:45 Uhr Schüलगottesdienst (Spraitbach)
17:00 Uhr Weggottesdienst der Kommunionkinder (Tanau)
18:30 Uhr Eucharistiefeier, anschließend Anbetung (Zimmerbach)

Donnerstag 16.02.

18:30 Uhr Eucharistiefeier (Spraitbach)
Intention: Eugen Belima, Viktor Buss, Karlheinz Lutz

Freitag 17.02.

15:00 Uhr Rosenkranzgebet (Spraitbach)
18:30 Uhr Eucharistiefeier (Schlechtbach)

Klavierbegleitung gesucht!

Spielen Sie gerne Klavier? Dann suchen wir genau Sie!
Wir sind ein Chor der kath. Kirchengemeinde Spraitbach und singen neue geistliche Lieder.

Unsere Proben finden 14-tägig dienstags von 19.30 Uhr – 21.00 Uhr im Gemeindezentrum in Spraitbach statt.

Um immer den richtigen Ton zu finden, brauchen wir dringend eine Klavierbegleitung!

Gerne dürfen Sie sich im Pfarrbüro, Tel. 0 71 76/65 90, oder bei Susanne Bitzer, Tel. 0 71 76/31 67, melden.

Priester zur Vertretung in der Seelsorgeeinheit Schwäbischer Wald

Pfarrer Sajith Kanjiramalayi Paily, erreichbar von 11.02.2023 bis 24.02.2023 über das Pfarramt Spraitbach, Tel. 0 71 76/65 90

Pastoralreferenten

Beate und Gerhard Jammer, erreichbar über das Pfarramt Durlangen, Tel. 0 71 76/65 50

E-Mail: Beate.Jammer@drs.de

E-Mail: Gerhard.Jammer@drs.de

Pfarrbüro Spraitbach, Gschwender Str. 20, Tel. 0 7176/65 90 (Astrid Hönle)

Bürozeiten: Montag, Dienstag 8 bis 12 Uhr, Mittwoch 15 bis 17 Uhr
StBlasius.Spraitbach@drs.de

Seelsorgeeinheit im Internet: www.se-schwaebischer-wald.drs.de

Evangelische Kirchengemeinde Spraitbach



Wochenspruch

„Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht.“
(Hebräer 3,15)

Freitag, 10.02.23

19.00 Uhr Konfirmandenfilmabend, Gemeindehaus Spraitbach

Samstag, 11.02.23

19.00 Uhr Konzert „Go(o)d News“ – Gospel-Popsongs-A Capella, Evangelische Kirche in Gschwend

Sonntag, 12.02.23

10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Nikolauskapelle in Ruppertshofen mit Abendmahl (Pfarrer Stephan Schiek) – im Anschluss laden wir zu Kaffee, Tee und Hefezopf ein
Opfer: Landeskirchlich für die Diakonie

Dienstag, 14.02.23

08.30 – 10.00 Uhr Krabbelgruppe, Gemeindehaus Spraitbach
19.30 Uhr Gemeinsame Kirchengemeinderatssitzung Spraitbach und Ruppertshofen, Gemeindehaus Spraitbach

Mittwoch, 15.02.23

11.00 Uhr Besuchsdiensttreffen, Gemeindehaus Spraitbach
15.00 Uhr Konfirmandenunterricht, Pfarrhaus Ruppertshofen

Donnerstag, 16.02.23

19.00 Uhr Podiumsdiskussion „Zukunft der Kirche“, Augustinuskirche Schwäbisch Gmünd

Go(o)d News in concert – Gospel/Popsongs/A Capella

Konzert in Gschwend am **Samstag, 11. Februar 2023 um 19.00 Uhr** in der **Evangelischen Kirche**

Bei seiner diesjährigen Konzerttour lädt der Chor „Go(o)d News“ unter der Leitung von Severine Köppler wieder zum Mitfeiern, Mitsingen und Nachdenken ein. Dieses Mal entführt der Chor seine Zuhörerschaft in das Markus-Evangelium – mit 7 ausgewählten Songs des Albums „Unfassbar – Fenster des Markus-Evangelium“. Das Programm des Chores wird durch weitere Songs aus dem internationalen christlichen Popularbereich ergänzt. Dabei ist von temperamentvollen und groovig gesungenen Stücken bis hin zu gefühlvollen, nachdenklichen Balladen für jeden Geschmack etwas dabei. Für das musikalische Fundament und instrumentale Highlights sorgen wie gewohnt Christian Polonio am Keyboard und Daniel Eisenhardt am Schlagzeug.

Der Eintritt ist frei – um Spenden wird gebeten. Herzliche Einladung!

Podiumsdiskussion Zukunft der Kirche

Wie haben die Kirchen eine Zukunft?

Die Frage nach der Zukunft der Kirche bewegt Evangelische wie Katholiken in Deutschland. Der drastische Rückgang an Mitgliedern zieht weniger finanzielle Einnahmen für die Gestaltung der kirchlichen Arbeit nach sich. Ein gesellschaftlicher Bedeutungsverlust geht damit einher. Was für einen Auftrag und Mission hat die Kirche – auch heute? Wie reagiert sie auf diese Entwicklungen? Was ist unverzichtbar, was muss anders werden?

Diese und weitere Fragen zur Zukunft der Kirchen in Deutschland werden am **16. Februar 2023 ab 19 Uhr** im Rahmen einer Podiumsdiskussion mit EKD-Präses Anna-Nicole Heinrich, Dekanin Ursula Richter sowie Dekan Robert Kloker in der **Augustinuskirche** besprochen.

Moderiert wird die Veranstaltung von Kirchengemeinderat Alexander Relea-Linder, Evang. Kirchengemeinde Schwäbisch Gmünd.

Eingeleitet wird die Debatte mit einem Impulsvortrag von Präses Heinrich, die als jüngste Präses mit 27 Jahren an der Spitze der Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland steht.

Fragen und Anregungen aus dem Publikum sind ausdrücklich erwünscht und können während der Podiumsdiskussion eingebracht werden.

Ökumenischer Gottesdienst zum Fasching

Am **Sonntag, den 19. Februar 2023** laden wir zusammen mit der

katholischen Kirchengemeinde zu einem besonderen Gottesdienst ein. Wir feiern um **10.30 Uhr** auf dem Spraitbacher **Kirchplatz** einen ökumenischen Gottesdienst zum Fasching. Die **Landeier** und der **Musikverein** gestalten den Gottesdienst mit. **Pfarrer Stephan Schiek** trägt eine **Predigt** in Reimform vor. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Michaelskirche statt.

Gesucht: Person für den Organistendienst (50%)

Die evangelische Kirchengemeinde Ruppertshofen sucht zum baldmöglichsten Zeitpunkt eine Person, die den Organistendienst (50%) übernimmt. Der Dienstauftrag umfasst die Hälfte aller Dienste - im Durchschnitt 2 Stunden/Woche: ca. **zweimal im Monat** am Sonntag und, wenn möglich, **bei den Trauer- und Traugottesdiensten**. In der Stephanuskirche steht eine neu renovierte Orgel, in der Nikolauskapelle ein E-Piano zur Verfügung. Wir suchen eine Person, die gerne Musik macht und die Gemeinde beim Gesang unterstützt, Orgelkenntnisse sind nicht erforderlich, wir freuen uns auch über Klavierspielerinnen und -spieler. Dem Organisten stehen zurzeit vier Honorarkräfte zur Seite, die nach individueller Absprache die andere Hälfte der Dienste übernehmen.

Nähere Auskünfte erhalten Sie beim Evang. Pfarramt in Ruppertshofen, **Pfarrer Stephan Schiek**; Telefon: 07176/6515 oder Pfarramt.Spraitbach-Ruppertshofen@elkw.de

Austrägerinnen und Austräger für den Gemeindebrief gesucht

Für die Verteilung unseres Gemeindebriefes suchen wir ehrenamtliche Austrägerinnen und Austräger. Der Gemeindebrief erscheint dreimal im Jahr: Mitte März, Mitte Juli und Mitte November. Ein Gebiet umfasst ca. 70 Adressen.

Die Gebiete können aber auch individuell angepasst werden. Die Gemeindebriefe und die zugehörigen Adressen werden Ihnen zu Hause vorbeigebracht, Wir suchen Personen, die gerne an der frischen Luft unterwegs sind und so auch Kontakt zu den Menschen knüpfen können.

Für Spraitbach suchen wir für Vorderlental einen neuen Austräger/Austrägerin.

Bürostunden

Dienstag, 14.02.23, 8.00 bis 12.00 Uhr und Donnerstag, 16.02.23, 8.00 bis 12.00 Uhr im Gemeindebüro in Spraitbach.

Kontaktmöglichkeiten Evangelische Kirchengemeinden Spraitbach und Ruppertshofen

Telefon: 07176 / 6555 oder 07176 / 6515

Email: Pfarramt.Spraitbach-Ruppertshofen@elkw.de

Webseite: www.spraitbach-ruppertshofen-evangelisch.de

VEREINSMITTEILUNGEN

Für den Inhalt der eingestellten Daten sind die Redakteure der Vereine, bzw. die Vereine selbst, verantwortlich.

Dorfgemeinschaft Hinterlental e.V.

Hellau und Alaaf

Die Dorfgemeinschaft Hinterlental lädt ein zum Fasching im Löwen mit DJ Tobi am Samstag, den 11.02.2023.

Beginn ist um 19:59 Uhr. Barbetrieb all night long



FC Spraitbach 1946 e.V.

Altpapiersammlung

Am Freitag, den 10.02.2023 und am Samstag, den 11.02.2023 führt die Fußballabteilung des FC wieder eine Altpapiersammlung durch. Die Abgabezeit ist Freitag Nachmittag ab ca. 15:00 Uhr sowie am Samstag bis ca. 13:00 Uhr. Größere Mengen, welche abgeholt werden sollen, bitten wir entsprechend telefonisch anzumelden. Kontakt: Michael Jakob (Tel. 01516-7707212) oder Ralf Lackner (Tel. 0171-6784661).

Ralf Lackner (Vorstand Sport)

Abteilung Tischtennis

Am vergangenen Wochenende stand für unsere Damenmannschaft eine **Begegnung** auf dem Spielplan. In ihrem Auswärtsspiel gab es für unser Team leider eine Niederlage.

Das Ergebnis der Partie in der Übersicht:

Damen SG Weissach im Tal - FC Spraitbach 6:2

Am diesem Wochenende sind beide Mannschaften im Einsatz:

Freitag, 10.02.2023

Herren FC Spraitbach - TTC Leinzell III 19:30

Samstag, 11.02.2023

Damen FC Spraitbach - SG Bettringen II 18:00

Jugendkreisrangliste

Der kommende Sonntag steht ganz im Zeichen des Tischtennis-Nachwuchses. Am 12.02.2023 findet in der Sporthalle in Spraitbach die Jugendkreisrangliste statt. Hallenöffnung ist um 09:00 Uhr, das Turnier beginnt um 10:00 Uhr.

Patrick Steinhäuser



Liederkranz Spraitbach

Liebe Ehemaligen und Freunde

Das nächste Treffen ist am **Dienstag, 14. Februar um 19 Uhr** im Gasthaus Bürgerstüble. Es ist der Valentinstag, bringt gute Laune und Fröhlichkeit mit.

Bis zum Wiedersehen - Peter + Team.

SPRAITBACHER



HUNDEFREUNDE e.V.

Spraitbacher Hundefreunde e.V.

SPRAITBACHER



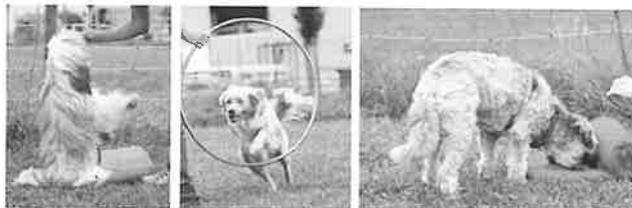
HUNDEFREUNDE e.V.

Trickdog-Seminar

Schritt für Schritt erarbeiten wir uns vorführreife Hundetricks.

Diese Art des Trainings macht Hund und Mensch riesig Spaß, lastet den Vierbeiner aus, gibt ihm Selbstvertrauen und verbessert die Bindung zu Dir.

Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.



Wann: Fr. 28.4., 12.5. u. 26.5. jew. 16.00-17.15

Hundeplatz Spraitbacher Hundefreunde

Kursgebühr für 3 Nachmittage 30 €

Anmeldung bei Irene Pflug

Whatsapp: 0163 814 3948



Winterzeit ist Lesezeit!

www.einhornverlag.com



Altersgenossenverein 1955/56

AGV 1955 / 56 Spraitbach feiert 30 -jähriges Jubiläum und Vorstand

Endlich konnte man den 1990 gegründeten Verein im Gasthaus Himmelreich am Ebnisee, gemeinsam mit Partner*innen feiern, der bestens von Mitvorständin Edelgard Jerger vorbereitet und organisiert wurde. Durch die Pandemie und weitere Umstände wurde der Verein „ausgebremst“, so dass man erst zwei Jahre später feiern konnte.

Nach dem Sektempfang mit Small Talk begrüßte Vorstand Siegfried Steiner, der bereits 30 Jahre Vereinsvorstand ist, die Mitglieder und Gäste mit den Worten „Heute ist es endlich soweit“ und wir können das langersehnte Jubiläum gebührend feiern.

Edelgard Jerger, ebenfalls Erste Vorständin, stellte den Verlauf des Abends vor.

Nach einem köstlichen Festessen bat Steiner die Anwesenden um eine Gedenkminute für unser verstobenes aktives Vereinsmitglied Harald Gruner.

Mit einer Ansprache „Wie wir Kinder aufgewachsen sind“ weckte er manche Erinnerung bei den Anwesenden.

Mit der Vereinsgründung im Jahr 1990 im Gasthaus Bürgerstüble habe man alles richtig gemacht.

„Ortsansässige und Neubürger lernten sich kennen, Familien schlossen Freundschaften und die Kinder sind miteinander aufgewachsen. Auch wenn mancher den Verein verlassen hat, sind alle gerne wieder willkommen“, so Steiner.

Es folgten nun die Vereins-Ehrungen mit Jubiläumssurkunde, und Auszeichnungen für Gründungsmitglieder und langjährige Mitgliedschaft im Verein, verbunden mit einem Präsent das Edelgard Jerger überreichte.

Eine Dankesurkunde mit Präsent, ging an Vereinsmitglied Marianne Kurz für ihre über 30-jährige Gastfreundschaft im Gasthaus Bürgerstüble, dem Stammlokal des AGV 1955/56 Spraitbach.

Edelgard Jerger, erste Vorsitzende, erhielt eine Dankesurkunde mit Präsent, für die langjährige Mit-Vereinsführung.

Willi Dangelmayr und Kaspar Walter erhielten für die Ämter Kassier und Kassenprüfer ein Geschenk.

Nun trug Steiner ein in schwäbisch gefasstes Gedicht vor, das von vielen Ausflügen und Gegebenheiten geprägt war, „irgendwas war immer“ so sein Motto.

Viele Erinnerungen wurden wachgerüttelt und so blieb kein Auge trocken. Als Geschenk überreichte Edelgard Jerger, im Namen aller Vereinsmitglieder, verbunden mit einem besonderen Dank, einen Präsentkorb an Vorsitzenden Siegfried Steiner der unermüdlich über 30 Jahre den Verein leitet.

In geselliger Runde ließ man den harmonischen und gelungenen Festabend ausklingen,

welcher noch mit einigen Überraschungen für die Anwesenden wartete.



Die geehrten Mitglieder des AGV 1955/ 56 Spraitbach



Kleintierzuchtverein Durlangen

Rückblick Jahreshauptversammlung

Am Samstag, den 04. Februar, trafen sich die Kleintierzüchter zu ihrer Jahreshauptversammlung in ihrem Vereinsheim in Zimmerbach. Die 1.

Vorsitzende Nancy Hannemann begrüßte alle Anwesenden und anschließend wurde den verstorbenen Mitgliedern gedacht. In ihrem Jahresbericht blickte die 1. Vorsitzende auf die Ereignisse und Veranstaltungen im Vereinsjahr 2022 zurück. Gleichzeitig sprach sie einen großen Dank an alle Helfer für die großartige Unterstützung aus.

Margit Riedl legte den Kassenbericht für das vergangene Jahr vor und erläuterte die wichtigsten Einnahmen und Ausgaben. Sie konnte wieder von einem Überschuss berichten.

Der Kassenprüfer Georg Lackner konnte von einer vorbildlich und ordentlich geführten Kasse berichten und beantragte die Entlastung des Kassiers und der gesamten Vorstandschaft.

Die 1. Vorsitzende dankte den Funktionären für Ihre Ausführungen und bat Wilhelm Hölldampf die Entlastungen der Vorstandschaft und der Kasse vorzunehmen. Herr Hölldampf übernahm diese Aufgabe gerne und beantragte auf Grund der Berichte die Entlastung der Kasse und des Vorstandes, die einstimmig erfolgte.

Als nächstes standen die Neuwahlen an, bei denen es folgende Ergebnisse gab:

2.Vorsitzende: Verena Schurr

1.Kassenprüfer: Dieter Wahl

Anträge zur Tagesordnung lagen keine vor. Es folgte ein kurzer Ausblick auf die kommenden Veranstaltungen. Zum Schluss bedankte sich die 1.Vorsitzende bei allen Anwesenden für Ihre Teilnahme.

KTZV Durlangen Z459 e.V.

Zuchtanlage Zimmerbach, Tannwaldweg 3, 73568 Durlangen

www.kleintierzuchtverein-durlangen.jimdo.com

Hornbergschule Mutlangen

Statt auf die Loipe in die Kletterhalle

Mutlangen: Die Natursportler der Hornbergschule Mutlangen verlegen Ihre Aktion kurzerhand von der Loipe in die Kletterhalle.

Eigentlich stand bei der Natursport AG der Hornbergschule Mutlangen als nächster Termin Langlauf auf dem Programm. Es war alles vorbereitet und Anfang der Woche sah noch alles danach aus, dass der Plan, die heimischen Loipen rund um Bartholomä zu erkunden, voll aufgeht. Aber nach dem neuerlichen Wetterumschwung mit Plusgraden schmolz den Natursportlern der Schnee geradezu unter den Füßen weg und das bevor die Schüler*innen die Langlaufski anschnallen konnten.

Nun hieß es flexibel zu sein und kurzerhand umzuplanen. So entschieden die AG Lehrer Manfred Paulowitz und Alex Reichenauer in die Kletterschmiede zu gehen. Die Materialkunde, sowie die Grundlagen der Klettertechnik wurden den Schüler*innen bereits im Rahmen eines Vertrauentag vermittelt. Auch konnten die Schüler bereits an einem Termin in der Kletterhalle erste Erfahrungen beim Toprope-Klettern sammeln. So hieß es dieses Mal die Klettertechnik zu verfeinern und seine persönlichen Grenzen zu überwinden und von Route zu Route etwas weiter nach oben zu klettern oder eine schwierigere Route zu wählen. Am Ende konnten die Schüler*innen ihre letzten Kräfte beim Bouldern verbrauchen. So wurde aus einem „Notprogramm“ dennoch ein erlebnisreicher Nachmittag für die Natursportler. Aber noch geben die Schüler*innen und Ihre AG Leiter die Hoffnung nicht auf doch noch den Schnee in den heimischen Loipen genießen zu können.

Die Natursport AG stellt sich beim Tag der offenen Tür der Hornbergschule Mutlangen am 14. Februar ebenfalls vor.

Schulnachrichten Friedensschule Rehnenhof

Sehr gut besuchte Ausbildungsmesse an der Friedensschule

Kurz vor dem Schulhalbjahreswechsel boten 17 Firmen mit ihren Ständen rund um Ausbildungsberufe Einblicke in die Berufswelt. Auch die Agentur für Arbeit war zugegen.

Alle zwei Jahre bietet die Schule im Rahmen der Berufsorientierung die Möglichkeit, dass Betriebe aus Industrie, Handwerk und

Dienstleistung sich an der Schule präsentieren können. Für junge Menschen ist eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung das Fundament für einen gelungenen Start in eine berufliche Zukunft mit Perspektive. Der Schulleiterin Frau Maschka-Dengler und ihrem Team ist es wichtig, die Schülerinnen und Schüler bestmöglich bei ihrer Entscheidung für eine Ausbildung oder den richtigen weiterführenden Bildungsweg zu begleiten und mit Partnern beratend zur Seite zu stehen. Dieses schulische Engagement erfährt regelmäßig durch besondere Preisverleihungen und Zertifizierungen bei Ausschreibungen von außerhalb Anerkennung und Lob.

Auch in dieser Messe konnte wieder persönlich und auf Augenhöhe gezielt beraten werden. Der einzelne junge Mensch stand bei dieser besonderen Berufsbörse absolut im Mittelpunkt. Dass dies gelang, ist den zuverlässigen Bildungs- und Kooperationspartnern zu verdanken. Sie nahmen sich am Wochenende drei Stunden Zeit, um junge Menschen und deren Eltern wichtige Hinweise und Einblicke in die vielfältigen Ausbildungsberufe zu gewähren. Dafür bedankt sich die Schulgemeinschaft recht herzlich.

Zusätzlich bieten wir einen **Tag der offenen Tür am Freitag, den 3. März 2023 von 14.00 – 16.30 Uhr** an. Auch dort wird gezielt um 15.00 Uhr ein kurzer Informationsblock zum Lernen ab Klasse 5 stattfinden. Dieser Tag bietet Ihnen die Möglichkeit mit Schülerinnen, anderen Eltern und sämtlichen Lehrkräften in Kontakt zu kommen. Machen Sie sich ein Bild von uns.

Liebe Eltern, wir freuen uns darauf, Sie bei uns am Informationsabend und am Tag der offenen Tür als unsere Gäste begrüßen zu dürfen.

Es grüßt Sie

Daniela Maschka-Dengler mit Kollegium
Schulleiterin

Kaufmännische Schule Schwäbisch Gmünd Zeugnis in der Hand! Wie geht es weiter?

Chancen und Bildungsmöglichkeiten am Beruflichen Schulzentrum Schwäbisch Gmünd

Drei Schulen – alle Chancen: Die Beruflichen Schulen Schwäbisch Gmünd bieten **am Dienstag, 14. Februar 2023 von 16:00 bis 18:00 Uhr in der Mensa des Beruflichen Schulzentrums auf dem Hardt** einen Beratungsabend an. In dieser Zeit können Sie sich nochmals gezielt von jeder der drei Beruflichen Schulen, der **Agnes-von-Hohenstaufen-Schule, der Gewerblichen Schule und der Kaufmännischen Schule**, Fragen zum Schulprofil, zur Schullaufbahn, zu schulischen und beruflichen Abschlüssen und zu Aufnahmeveraussetzungen für ein Berufliches Gymnasium, ein Berufskolleg oder eine Berufsfachschule von Experten beantworten lassen.

Für die meisten Berufskollegs und alle Beruflichen Gymnasien gibt es ein zentrales Online-Bewerberverfahren (BEWO). Bewerberinnen und Bewerber, die sich für das kommende Schuljahr für einen Schulplatz in diesen Schularten interessieren, können sich unter www.schule-in-bw.de/bewo informieren und online anmelden. Die Bewerbungsfrist endet am Mittwoch, 1. März 2023.

Ihr Weg zum Abitur

Am Beruflichen Schulzentrum in Schwäbisch Gmünd führen alle Beruflichen Gymnasien zur allgemeinen Hochschulreife (Abitur). Diese berechtigt zu einem Studium an einer Universität und selbstverständlich auch an allen Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen. In allen Beruflichen Gymnasien wird, neben dem üblichen gymnasialen Fächerkanon, ein berufliches Profulfach angeboten, das entsprechend der Neigungen und Fähigkeiten der Schüler gewählt werden kann.

Folgende Berufliche Gymnasien stehen in Schwäbisch Gmünd zur Auswahl:

- Ernährungswissenschaftliches Gymnasium
- Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium
- Sozialwissenschaftliches Gymnasium
- Technisches Gymnasium, Profil Mechatronik
- Technisches Gymnasium, Profil Informationstechnik
- Technisches Gymnasium, Profil Gestaltungs- und Medientechnik
- Technisches Gymnasium, Profil Technik und Management
- Wirtschaftsgymnasium, Profil Wirtschaft
- Wirtschaftsgymnasium, Profil Internationale Wirtschaft
- Wirtschaftsgymnasium, Profil Finanzmanagement

Ihre Chance im Berufskolleg: Der Weg zur Fachhochschulreife
Aufbauend auf einem mittleren Bildungsabschluss vermittelt das Berufskolleg eine berufliche Qualifizierung und eine erweiterte allgemeine Bildung. Dabei ist der enge Theorie-Praxis-Bezug ein

wesentliches Merkmal. Nach dem erfolgreichen Abschluss eines Berufskollegs erreicht man die Fachhochschulreife. Diese Schulart wird in Schwäbisch Gmünd in verschiedenen Profilen und unterschiedlicher Dauer angeboten, wobei junge Erwachsene mit einem mittleren Bildungsabschluss und einer abgeschlossenen Berufsausbildung die Fachhochschulreife sogar bereits in einem Jahr erwerben können. Die in Schwäbisch Gmünd angebotenen Berufskollegs (BK's) im Überblick:

- BK Gesundheit und Pflege I
- BK Gesundheit und Pflege II
- BK Produktdesign
- BK Design, Schmuck und Gerät
- Kaufmännisches BK I
- Kaufmännisches BK II
- Kaufmännisches BK Fremdsprachen
- Einjähriges BKFH (mit abgeschlossener Berufsausbildung), Profile: technisch, gestalterisch, hauswirtschaftlich-landwirtschaftlich-sozialpädagogisch, kaufmännisch

Ihre Chance in der Berufsfachschule: Ihr Weg zur Mittleren Reife

Unter der Maxime „Kein Abschluss ohne Anschluss“ bieten die Beruflichen Schulen vielfältige Möglichkeiten, zu einem mittleren Schulabschluss mit unterschiedlichen Profulfächern zu gelangen. Die „Mittlere Reife“ berechtigt dazu, Ausbildungen oder eine aufbauende schulische Weiterbildung an Berufskollegs oder Beruflichen Gymnasien anzutreten. Nachfolgende Schularten stehen zur Auswahl:

- Zweijährige Berufsfachschule, Profile: Ernährung und Hauswirtschaft, Gesundheit und Pflege, Elektrotechnik, Metalltechnik, Wirtschaft
 - Einjährige Berufsfachschule (Jugendliche mit einem Vorvertrag absolvieren das erste Ausbildungsjahr in einer einjährigen gewerblichen Berufsfachschule), Profile: Installationstechnik, Feinwerkmechanik, Fahrzeugtechnik, Körperpflege (Friseur)
 - Berufsfachschule Altenpflegehilfe (Unterricht ergänzt durch praktische Ausbildung in einer stationären Einrichtung der Altenpflege)
- Alle Eltern, Schülerinnen und Schüler, die sich für eine Fortsetzung der Schullaufbahn an einer Beruflichen Schule interessieren, sind am 14. Februar 2023 von 16 bis 18 Uhr herzlich eingeladen. Darüber hinaus können Sie bei Fragen selbstverständlich jederzeit die verschiedenen Schulen direkt kontaktieren oder sich über die jeweilige Homepage per Mail an die Schule wenden.

Gerne unterstützen wir Sie, Ihren Bildungsweg zu finden, und helfen Ihnen bei Ihrer Anmeldung!

SONSTIGES

Pflege von Angehörigen - oft eine Herausforderung Pflegetützpunkt Ostalbkreis setzt stark nachgefragtes Online-Seminar zu Unterstützungsmöglichkeiten in der häuslichen Pflege fort

Pflegebedürftigkeit und Krankheit stellen Betroffene aller Altersgruppen und ihre Angehörigen auch in Zeiten von Corona oft vor große Herausforderungen. Dabei tauchen Fragen auf, wie zum Beispiel: Was bedeutet dies im Alltag? Welche finanziellen Mittel stehen dem Pflegebedürftigen zu? Wer bietet Unterstützung an? Wie und wo beantrage ich die Leistungen?

Um sich in diesem „Dschungel“ zurecht zu finden, steht der Pflegetützpunkt Ostalbkreis pflegenden Angehörigen mit Rat und Tat zur Seite und informiert über die aktuellen Pflegethemen. In dem in kleinen Gruppen angebotenen Seminar werden die vielfältigen Unterstützungsmöglichkeiten im Rahmen der Pflege zu Hause aufgezeigt, und die Teilnehmenden können mit ihren Fragen und Anliegen zu Wort kommen.

Das kostenlose Seminar läuft digital über die Onlineplattform Microsoft Teams und kann am **09.03.2023, 27.04.2023, 15.06.2023 oder 20.07.2023 jeweils von 17:00 bis 18:30 Uhr** besucht werden. **Eine Anmeldung über das Formular unter www.pflegetuetzpunkt.ostalbkreis.de ist erforderlich.** Zugangsdaten zur Teilnahme erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung per E-Mail.

Bei Fragen erreichen Sie den Pflegetützpunkt telefonisch unter 07361 503-1820, 07171 32-4403 oder 07961 567-3403 bzw. per E-Mail: pflegetuetzpunkt@ostalbkreis.de

Traumberuf (Haus-)Ärztin/(Haus-)Arzt im Ostalbkreis Landkreis und Kliniken unterstützen Medizinstudierende durch Vergabe von Stipendien

Der Ostalbkreis und die Kliniken Ostalb gkAÖR bieten Medizinstudierenden eine finanzielle Unterstützung in Form von Stipendien an, die bereit sind, nach dem Studium im Ostalbkreis tätig zu werden. Ziel ist es, damit dem zunehmenden Mangel an Ärztinnen und Ärzten im ländlichen Raum entgegenzuwirken und Medizinstudierende frühzeitig für eine spätere Tätigkeit im ländlichen Raum zu begeistern. Ab sofort laufen wieder die Bewerbungsfristen.

Für Medizinstudierende bietet das Stipendienprogramm die Möglichkeit finanziell unabhängiger ihr Medizinstudium zu absolvieren. Auch können die Stipendiaten von fachlichem Mentoring, zentralen Ansprechpartnern und vielfältigen Fortbildungsprogrammen profitieren und erhalten frühzeitig die Perspektive auf eine qualifizierte Facharztweiterbildung und einen sicheren Arbeitsplatz im Ostalbkreis. Förderung hausärztliche Tätigkeit durch Landratsamt

Mit dem Jahr 2023 hat der Ostalbkreis die Rahmenbedingungen des Stipendienprogrammes aktualisiert. Ab dem 5. Semester fördert der Ostalbkreis Studierende der Humanmedizin mit einer Vergütung von monatlich 500 Euro, für die Dauer von maximal sechs Semestern und vier Monaten. Im Gegenzug verpflichten sich die Stipendiaten, nach Erteilung der Approbation ihre Weiterbildung zum Facharzt für Allgemeinmedizin oder Innere Medizin mit dem Ziel einer hausärztlichen Tätigkeit in den Kliniken Ostalb bzw. in einer Weiterbildungspraxis im Ostalbkreis zu absolvieren und danach für mindestens zwei Jahre als Hausärzte im Ostalbkreis vertragsärztlich tätig zu werden.

Förderung Arzt in Weiterbildung durch Kliniken

Die Kliniken Ostalb fördern Studierende der Humanmedizin ebenfalls ab dem 5. Semester mit einer Vergütung von monatlich 500 Euro für die Dauer von maximal 36 Monaten. Nach Abschluss des Studiums erhalten die Stipendiaten eine Stelle als Ärztin/Arzt in Weiterbildung entsprechend des Wunschbereichs in den Kliniken Ostalb. Im Gegenzug verpflichten sich die Stipendiaten nach abgeschlossener ärztlicher Ausbildung, eine Beschäftigung für mindestens drei Jahre im Rahmen der Weiterbildung zum Facharzt in den Kliniken Ostalb gkAÖR aufzunehmen.

Antragsberechtigt sind grundsätzlich Studierende des Studiengangs Humanmedizin, die an einer Universität im Bundesgebiet oder an einer Hochschule in einem Mitgliedsland der EU eingeschrieben sind, deren Approbation in Deutschland anerkannt wird und die den Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung (Vorklinik) bestanden haben. Ausnahmen sind jedoch im Einzelfall möglich.

Interessierte können sich zum ab sofort bis zum 20. Februar 2023 (für den Start im Sommersemester 2023) oder bis zum 20. August 2023 (für den Start im Wintersemester 2023) für das Stipendienprogramm bewerben.

Weitere Informationen und Kontakt: Stipendienprogramm – Landratsamt Ostalbkreis

Diana Kiemel, Telefon 07361 503-1114,

E-Mail: diana.kiemel@ostalbkreis.de

Link: <https://mediportal-ostalbkreis.de> (Fördermöglichkeiten > Stipendienprogramme für Medizinstudierende)

Stipendienprogramm - Kliniken Ostalb gkAÖR

Lena Ebner, Telefon: 07361 55-3511, E-Mail: lena.ebner@kliniken-ostalb.de

Link: <https://www.kliniken-ostalb.de> (Karriere/Ausbildung > Zukunft Medizinberuf > Stipendium)

25. Zentraler Pflanzenbautag 2023 in Aalen-Oberalfingen

Der Geschäftsbereich Landwirtschaft des Landratsamts Ostalbkreis und der Verein für landwirtschaftliche Fachbildung laden am Dienstag, 14. Februar 2023 ab 9:30 Uhr zum 25. Zentralen Pflanzenbautages ins Kellerhaus, Aalen-Oberalfingen, ein. Die Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Landwirtinnen und Landwirte sowie Interessierte aus dem vor- und nachgelagertem Bereich. Informiert wird über aktuelle und vor allem neue Wege im Pflanzenbau. Der Anbau von Mais mit Gemengepartnern ist neu in die FAKT II Förderung aufgenommen worden. Über die Möglichkeiten des Anbaus, die Bestandesführung, die Ernte sowie die anschließende Nutzung berichten Dr. Vanessa Schulz vom LTZ und Christof Löffler vom LAZBW.

Ab dem 1. Februar 2025 dürfen flüssige Wirtschaftsdünger und Gärreste auf Grünland und mehrschnittigem Feldfutterbau nur noch streifenförmig auf oder direkt in den Boden eingebracht werden. Somit fällt dann auch hier die Breitverteilung weg. Um diesen Herausforderungen zu begegnen, wird Jörg Messner vom LAZBW zum effizienten Einsatz von Wirtschaftsdüngern und zu den Möglichkeiten die Futterhygiene durch Gülleseparierung zu sichern und zu verbessern referieren.

Insbesondere vor dem Hintergrund der hohen Nährstoffpreise wird der Einsatz von Biostimulanzien zur Verbesserung der Nährstoffeffizienz im Ackerbau von vielen Betrieben diskutiert. Dr. Markus Weinmann von der Universität Hohenheim wird sich im Rahmen seines Vortrages mit dem Einsatz von Biostimulanzien in Hinblick auf die Nährstoffeffizienz und Nährstoffaufnahme befassen.

Nähere Informationen zur Veranstaltung sind erhältlich beim Landratsamt Ostalbkreis, Geschäftsbereich Landwirtschaft unter Telefon 07961 9059-0 oder unter landwirtschaft@ostalbkreis.de sowie im Internet unter www.landwirtschaft.ostalbkreis.de.



**Ich bin nur eine kleine
Welle auf dem Ozean.
Die Welle kommt und
geht. Der Ozean bleibt.**

Andrea Liebers

***Begrenzt ist das Leben,
doch unendlich die Erinnerung.***

Spraitbach, den 4. Februar 2023



*In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserer lieben Schwester, Tante und Taufpatin*

Renate Gnan

geb. Schneider

** 15.08.1948 † 4.02.2023*

*die nach langer, schwerer Krankheit friedlich
einschlafen durfte.*

In stiller Trauer:

Brigitte mit Familie

Werner mit Familie

*Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 10. Februar 2023 um 13.30 Uhr auf dem
Friedhof in Spraitbach statt.*



Terrassendächer
inkl. Beschattung
Dachfenster-Austausch
nach Maß
Markisen
Rollladen-Umrüstung – Motor
Sektionaltore
Kunststoff-Fenster
mit hochisoliertem Rollladenkasten
für den nachträglichen Einbau
Rollladen-Reparaturen
Stadelmaier
Wolf-Hirth-Straße 14 · 73575 Leinzell
Telefon (01 76) 10 06 20 11

**Der Malteser
Hilfsdienst**

Gerne informieren wir
Sie über unseren
**Pflegedienst
Hausnotruf
MenüsERVICE**

Rufen Sie uns
unverbindlich für ein
Beratungsgespräch an.

 **Malteser**
... weil Nähe zählt.

Malteser Hilfsdienst gGmbH
Marie-Curie-Straße 19
73529 Schwäbisch Gmünd
www.malteser-now.de
zentrale.now@malteser.org
Tel. 07171/92655-12

BESTATTUNGEN

Erd- und Feuerbestattungen
Überführung von allen
Heimen und Krankenhäusern

Martin Wahl Steingasse 4
74417 Gschwend, ☎ 0 79 72/2 44 und 4 80
Funktelefon 017 26 52 87 80

» Wir geben
Büchern
eine Seele.«

Gestaltung mit Leidenschaft
www.einhornverlag.de

powered by **Regionale Holzpellets**

ALBRECHT

Tel: 07171/74504
info@albrecht-oil.de
Bänglesücker 47
73527 Schwäbisch Gmünd

Mineralöle
Holzpellets
AdBlue
Schmierstoffe

Tel: 07171/74504 oder direkt online bestellen unter www.wir-heizen-ein.eu



**Entrümpelung - Umzüge -
Möbeltransport**

kostenlose Beratung unter
0152 33 52 92 21

Christian Llapjani
Finkenstr. 12 - Gschwend

Der einhorn-Verlag sucht zur Verstärkung
seines Teams eine*n

**MITARBEITER*IN
IN DER REDAKTION**

in Teilzeit (ca. 30 Std./Woche) oder Vollzeit.

Ihre Aufgabengebiete, die Voraussetzungen und unsere Kontaktdaten können Sie auf unserer Homepage www.einhornverlag.de/jobs einsehen.



einhorn

Schwäbisch Gmünd
Touristik und Marketing GmbH

**38. INTERNATIONALES
GUGGENMUSIK-
TREFFEN 11. & 12.
FEBRUAR 2023**

Weitere Informationen:
I-Punkt Schwäbisch Gmünd
Marktplatz 27/1 · 73525 Schwäbisch Gmünd · Tel. 07171 603-4250
tourist-info@schwaebisch-gmuend.de · www.schwaebisch-gmuend.de

Wir suchen ab sofort
Austräger
(m/w/d) ab 13 Jahren
für die Amts- und Mitteilungsblätter
des einhorn-Verlags



für die Gemeinde
Spraitbach

Die Verteilung muss zwischen
Donnerstag und Freitag,
12 Uhr erfolgen.

Sie sind zuverlässig, engagiert,
mindestens 13 Jahre alt und haben
Lust auf eine gesunde und sport-
liche Tätigkeit?

- ✓ Seriöse Tätigkeit auf Minijob-Basis
- ✓ feste Verteiltage
- ✓ Pünktliche und regelmäßige Bezahlung
- ✓ Gesetzeskonformer Arbeitsvertrag und Anspruch auf alle gesetzlichen Leistungen
- ✓ Mitarbeitervergünstigungen

Ihre Ansprechpartnerin: Hildegard Harz
07171/927 80-22
E-Mail: info@werbeagentur-signum.de
WhatsApp: 0172-709 87 46

signum
Werbeagentur

Damit der letzte Weg in liebevoller Erinnerung bleibt.



martinfrey
Bestattungsinstitut
Gaildorf · Obersontheim
Gschwend

TAG & NACHT 0 79 72 / 911 88 80
Gschwend, Schlechtbacher Str. 2
www.bestattungen-frey.de

www.euroforst.de

Motorsägenkurs
Welzheim 20.02. (18:00) + 24.02.23
180 € ☎ 016096455190 Guse

Achtung: Nicht vergessen!

DER FIXE FELIX
Reparaturschnelldienst
rund ums Fenster
Joachim Holz
Waldstetten



Rollläden Markisen Jalousien
Telefon: 0 71 71-499 763

»Unsere
ALPENÜBERQUERUNG«
21.-28.06. und 09.-16.07.23
Tegernsee - Sterzing
Pension, Hotels, Gepäcktransport
ab 1290.- € im DZ, EZZ 240.- €

Waldstetter Reisebüro
☎ 0 71 71-94 77 80
waldstetter@t-online.de
www.waldstetter.de



Hier treffen sich Unendlichkeit
und Endlichkeit.

DIE SEEBESTATTUNG

(07171) 6 20 03

Schwäbisch Gmünd · Heubach · Lorch

CONCORDIA
BESTATTUNGSINSTITUT
www.concordia-bestattungen.de



SCHNEIDER
Minibagger GbR
• Mietpark
• Baggerarbeiten
• Dienstleistungen im Garten- und
Landschaftsbau

Ihr kompetenter Partner für Ihr Projekt
Lindenstraße 6 · 73569 Eschach
Telefon (07175) 40 10
www.schneider-minibagger.de



**Metzgerei
Gottwald**
Inh. Jürgen Gottwald
Feinste Fleisch- & Wurstwaren

**Unser Wochenendangebot
vom 09.02. bis 11.02.2023**

| | | |
|------------------------------|-------|--------|
| Krustenbraten | 100 g | 1,09 € |
| Schweinehals | 100 g | 1,29 € |
| Delikatess Leberwurst | | |
| Gold oder Naturdarm | 100 g | 1,19 € |
| Jägersalami | 100 g | 1,99 € |
| Frische Schinkenwurst | 100 g | 1,19 € |
| Kaminwürzen | 100 g | 1,49 € |

Wochenendknaller
2 Oberländer 2,99 €

Unsere Metzgerei ist in
der Faschingswoche
vom 20.02. bis 25.02.2023
geschlossen.

Susastraße 1, 73565 Spraitbach
Telefon 07176/2850, Fax 451644

**35. HANDWERKER
AUSSTELLUNG**
für Renovierer
und Häuslesbauer

Mit Sonderschau
IMMOBILIEN-Regional
2 Tage



RUND UMS HAUS

STADTGARTEN

Sa 25. + So 26.2.
Schwäb. Gmünd · 10-17 Uhr

Ehepaar mit zwei Kindern sucht dringend
**großes Haus mit Garten in Alfdorf, Gschwend
oder Spraitbach zu kaufen!**
Angebote bitte an: **Hahn + Keller; ☎ 07151/604030**

Namhaftes deutsches Familienunternehmen sucht
Vertriebler/innen für den Außendienst
(Quereinsteiger sind willkommen)

Wir bieten:

- Vorhandenen großen Kundenstamm
- Umfassende Schulung und Einarbeitung
- Attraktive, leistungsbezogene Vergütung
- Hervorragende Aufstiegschancen

Wir erwarten:

- Einsatzbereitschaft & Teamgeist
- Führerschein & PKW

Nähere Informationen erhalten Sie von
unserer Personalverantwortlichen:
Frau Kaiser • Tel. 09081/ 88613 oder 0176/57937488

Ihre Immobilienexperten
in der Region für alle Fragen rund um
Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung,
Energieausweis, Kauf, Verkauf auch
auf Rentenbasis und Vermietung.
Profitieren Sie von unserer über
41-jährigen Erfahrung.
**Rufen Sie uns an, mit uns kann
man reden!**



GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 07171 60 453-0
ostal@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Übernehme
Baumfällarbeiten
 mit Entsorgung.
 Shala
 Telefon 071 71/8 07 69 06
 Mobil 01 60/4 53 44 29

hofele
 Industrie- und Städtereinigung
 Verstopfter Abfluss?
 Waldstetten
 Tel. (07171) 1 04 68 00

abele Treppenlifte
 07362 · 95 62 46 www.abele-treppenlifte.de

Winter-Lektüre gesucht? www.einhornverlag.com

Winter-Schluss-Verkauf
Jetzt fette Rabatte auf Winterware und Jeans-Ausläufer!
Interjeans – Lorch
 Hohenstaufenstraße 39 Industriegebiet Ost

Ich bleib' mein eigener Herr im Haus!
 Herzliche **24h-Betreuung** zuhause
 Trotz Pflegebedürftigkeit zuhause wohnen? Wir machen es möglich!
 Telefon: 07161 156860
 www.schwabenpflege24.de |   **SCHWABENPFLEGE.24**
 Am liebsten zuhause


BESTATTUNGEN MÄNNEL
 IMMER FÜR SIE DA!
 Inhaber Edgar Kutscher
 ... und plötzlich ist alles anders.
 Wenn Sie Hilfe brauchen sind wir an Ihrer Seite.
 Jederzeit!
 Hauptstraße 24 Martin-Luther-Weg 1
 73553 Alfdorf 73527 Lindach
 Telefonisch 24h erreichbar
07172 31668

VERPUTZEN & RENOVIEREN
munz & kurz
 STUCKATEUR FÜR AUSBAU & FASSADE
 Munz & Kurz e.K. • Inhaberin Heike Haisch-Rosenberg
 Hagkling 59 • 74417 Gschwend Tel.: 07972 93010
 Außen- und Innenputz von Ihrem Stuckateur. Fragen Sie uns.
 www.mu-ku.de

50 MODERNE WOHNUNGEN FÜR SENIOREN IN LEINZELL

 **WOHN PARK an der Lein**
 **PORTIMMO**
 Immobilienberatung & Vermarktung



8 Mehrfamilienhäuser
 Wohnflächen von ca. 42 - 103 m²
 Wohnungen mit 2 - 4 Zimmern
 Tiefgarage mit 57 Stellplätzen & Aufzüge zu allen Wohnungen
 Gewerbeeinheiten



0711 / 340 329 40
leinzell@portimmo.de



www.wohnpark-an-der-lein.de